

## NEWSLETTER

### Diözesanrat aktuell

#### Inhaltsverzeichnis:

1. Geistlicher Impuls
2. Einladung zur Vollversammlung
3. Hirtenwort über die Bedeutung der Pfarrcaritas
4. Kirchliche Öffentlichkeitsarbeit und Datenschutz
5. Unterstützung für Pfarreien und Verbände
6. Pfarreiräume öffnen – Räume eröffnen
7. Nachhaltigkeit ist Thema bei der Landjugend
8. „Mein Gott, warum hast Du mich verlassen?“
9. Von der Eizellspende zur Embryooption
10. Gegen die Widerspruchslösung bei Organspenden
11. Bistum Münster gibt österliche Impulse
12. Optionen der Kirche in einer Marktsituation
13. Fundstellen im Netz

---

#### Geistlicher Impuls

*»Wenn darum ein Glied leidet, leiden alle Glieder mit« (1 Kor 12,26). Diese Worte des heiligen Paulus halten mit Macht in meinem Herzen wider, wenn ich mir wieder einmal das Leiden vergegenwärtige, das viele Minderjährige wegen sexuellem wie Macht- und Gewissensmissbrauch seitens einer beträchtlichen Zahl von Klerikern und Ordensleuten erfahren haben. Es ist ein Verbrechen, das tiefe Wunden des Schmerzes und der Ohnmacht erzeugt, besonders bei den Opfern, aber auch bei ihren Familienangehörigen und in der gesamten Gemeinschaft, seien es Gläubige oder Nicht-Gläubige. (...)*

*Mit Scham und Reue geben wir als Gemeinschaft der Kirche zu, dass wir nicht dort gestanden haben, wo wir eigentlich hätten stehen sollen, und dass wir nicht rechtzeitig gehandelt haben, als wir den Umfang und die Schwere des Schadens erkannten, der sich in so vielen Menschenleben auswirkte. Wir haben die Kleinen vernachlässigt und allein gelassen. (...)*

*Der Umfang und das Ausmaß der Ereignisse verlangt, sich dieser Sache in umfassender Weise mit vereinten Kräften anzunehmen. (...)*

*Dazu gehört auch die Verbreitung der „Null-Toleranz-Haltung“ und der Maßnahmen, Rechenschaft zu fordern von allen, die diese Verbrechen begehen oder decken. Wir haben diese so notwendigen Aktionen und Sanktionen mit Verspätung angewandt, aber ich bin zuversichtlich, dass sie dazu beitragen, eine bessere Kultur des Schutzes in der Gegenwart und in der Zukunft zu gewährleisten.*

*Verbunden mit diesen Bemühungen ist es nötig, dass jeder Getaufte sich einbezogen weiß in diese kirchliche und soziale Umgestaltung, die wir so sehr nötig haben. Eine solche Umgestaltung verlangt die persönliche und gemeinschaftliche Umkehr. Sie leitet uns an, in die gleiche Richtung zu schauen wie der Herr. So sagte der heilige Johannes Paul II.: »Wenn wir wirklich von der Betrachtung Christi ausgegangen sind, werden wir in der Lage sein, ihn vor allem im Antlitz derer zu erkennen, mit denen er sich selbst gern identifiziert hat«. Lernen zu schauen, wohin der Herr geschaut hat. Lernen dort zu stehen, wo der Herr uns haben will, um das Herz, das in seiner Gegenwart steht, zu bekehren. Zu diesem Zweck helfen Gebet und Buße. Ich lade das ganze heilige gläubige Volk Gottes zu dieser Bußübung des Gebets und des Fastens entsprechend der*

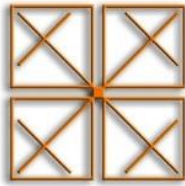
---

---

*Aufforderung des Herrn ein. Er weckt unser Gewissen, unsere Solidarität und unseren Einsatz für eine Kultur des Schutzes und des „Nie wieder“ gegenüber jeder Art und jeder Form von Missbrauch.*

(Aus dem [Schreiben](#) von Papst Franziskus an das Volk Gottes vom 20. August 2018)

---



## **Einladung zur Vollversammlung**

Was frühere Europawahlen nicht geschafft haben, ist dem Brexit und dem Erfolg der Rechtspopulisten gelungen: Europa und seine Einigung sind in aller Munde und mehrheitlich positiv besetzt. Gleichwohl möchte der Diözesanrat auf seiner Frühjahrsvollversammlung ein Signal an die Katholiken des Bistums Augsburg senden, sich für europäische Politik zu interessieren und an der Wahl im Mai teilzunehmen. Deshalb herzliche Einladung an Sie alle und alle Interessierten, am 30. März zur Vollversammlung des Diözesanrats zu kommen. Sie findet wie immer im Augsburger Haus Sankt Ulrich statt und beginnt um 9.00 Uhr. Erwartet werden Dr. Ulrich Ruh, der frühere Chefredakteur der Herder-Korrespondenz, und Dr. Theo Waigel, der frühere Bundesfinanzminister, zu instruktiven und motivierenden Vorträgen zum Thema „Welche Wählerung gilt im Haus Europa? – Das Christentum im Einigungsprozess“.

[mehr...](#)

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

---



Bischof Dr. Konrad Zdarsa  
(Foto: Bernd Müller/pba)

## **Hirtenwort über die Bedeutung der Pfarrcaritas**

In seinem Hirtenwort zur österlichen Bußzeit würdigte Bischof Dr. Konrad Zdarsa das vielfältige caritative Engagement im Bistum Augsburg. Das Hirtenwort wurde am letzten Wochenende bei den Gottesdiensten in der Diözese verlesen. Bei vielen Begegnungen und Visitationen habe er erfahren, „wie viele Menschen sich in unseren Pfarrgemeinden und den caritativen Diensten und Einrichtungen der kirchlichen Caritas für andere ehrenamtlich oder beruflich engagieren“, hob Bischof Konrad hervor. „Für Ihren wichtigen Dienst und ihr Glaubenszeugnis sei Ihnen allen ein herzliches Dankeschön und Gott vergelt's gesagt“, richtete er sich im Hirtenwort an die Gläubigen.

[mehr...](#)

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

---



Grafik: pba

## **Kirchliche Öffentlichkeitsarbeit und Datenschutz**

Die Pressestelle hat eine aktualisierte Ausgabe des Leitfadens „Kirchliche Öffentlichkeitsarbeit“ veröffentlicht und versandt. Die Überarbeitung basiert auf den Ergebnissen des 2. Diözesanen Medientags. Außerdem konnten einige neue Autoren gewonnen werden, die weitere Informationen und Anregungen zum Thema Öffentlichkeitsarbeit zusammengestellt haben. Der Leitfaden enthält zudem die Namen und Kontaktdaten verschiedener Ansprechpartner, die Sie bei Fragen und Problemen gerne kontaktieren können. Nicht erst seit dem Medientag ist der Datenschutz ein Thema, das auch Pfarrgemeinderatsmitglieder beschäftigt. Deshalb stellt die Pressestelle gemeinsam mit den diözesanen Datenschutzbeauftragten eine Liste an Musterformularen für den Datenschutz zur Verfügung.

[mehr...](#)

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

---



Kirche  
entwickeln  
beraten

## **Unterstützung für Pfarreien und Verbände**

Der Fachbereich „Personal-, Organisations- & Pastoralentwicklung“ der Diözese hat sich neu aufgestellt. Die unterstützenden Dienstleistungen der Gemeindeberater und Gemeindeentwickler für Haupt- und Ehrenamtliche sind auf einer eigenen Homepage zusammengestellt. Um Interessierte auf dem Laufenden zu halten, erscheint viermal jährlich ein Newsletter. Er informiert zu Möglichkeiten der Beratung, Begleitung und Supervision sowie aktuellen Veranstaltungen, Initiativen, Projekten und Erfahrungen.

[zur Homepage...](#)

[zum Newsletter-Abo...](#)

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

---



Hauptabteilung II – Seelsorge  
Pastorale Grunddienste  
und Sakramentenpastoral

---

## Pfarriräume öffnen – Räume eröffnen

„Jede Pfarrei bzw. Pfarreiengemeinschaft freut sich, wenn sie Räume hat, in denen sie die verschiedenen Gruppen der Gemeinde beheimaten und pastoral gut arbeiten kann. Um in unsere Gesellschaft hineinzuwirken, wird es immer wichtiger, den innerkirchlichen Blickwinkel zu weiten auf unser gesellschaftliches Umfeld hin. Unsere kirchlichen Räume können hierzu eine willkommene Hilfe sein.“ Mit diesen Worten weist Domdekan Dr. Bertram Meier, Leiter der Hauptabteilung II – Seelsorge, auf den aktuellen Newsletter der Abt. Pastorale Grunddienste und Gemeindepastoral hin.

[mehr...](#)

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

---



## Nachhaltigkeit ist Thema bei der Landjugend

„Trick 17“ – das ist im allgemeinen Sprachgebrauch der Code für einen besonders originellen oder auch besonders naheliegenden Lösungsweg für ein Problem. „Trick 17“ – so heißt auch das aktuelle Projekt der Katholischen Landjugendbewegung (KLJB) Augsburg, das sich mit den 17 UN-Nachhaltigkeitszielen beschäftigt. Der Name ist dabei Programm, erklärt Tamara Horak, Diözesanvorsitzende der KLJB und eine der Projektleiterinnen von Trick 17: „Wir wollen Tipps, Methoden und Vorgehensweisen aufzeigen, wie jeder Einzelne die Welt Stück für Stück ein wenig besser machen kann. Und vor allem wollen wir, die sehr sperrigen 17 Nachhaltigkeitsziele so vereinfachen, dass sie jedermann mit wenig Aufwand in seinem persönlichen Umfeld umsetzen kann.“ Im Projektzeitraum von 17 Monaten stellt der Jugendverband jedes der Ziele durch besondere Aktionen in den Fokus seiner Arbeit.

[mehr...](#)

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

---



## „Mein Gott, warum hast Du mich verlassen?“

Nach den Evangelien von Markus und Matthäus stirbt Jesus mit einem Psalmwort auf den Lippen: „Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen!“ Die theologische Abendveranstaltung des Akademischen Forums zur Karwoche am 15. April beschäftigt sich mit dem Buch der Psalmen und der Bedeutung des Psalms 22 im Gebet Jesu am Kreuz. Der Exeget Prof. Dr. Franz Sedlmeier von der Universität Augsburg wird im Haus Sankt Ulrich dazu referieren.

[mehr...](#)

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

---



## Von der Eizellspende zur Embryooption

Am Beginn des menschlichen Lebens finden sich nicht wenige ethisch hoch brisante Themen wie Eizellspende, Leihmutterschaft, Künstliche Befruchtung usw. Auch der deutsche Gesetzgeber ringt immer wieder um neue rechtliche Regelungen. In einem Vortrag in Augsburg stellt die Moraltheologin Prof. Dr. Kerstin Schlögl-Flierl, Universität Augsburg, grundlegende theologisch-ethische Prinzipien und Konzepte vor, um in diesem unübersichtlichen Feld Orientierung zu geben. Die Veranstaltung der Katholischen Erwachsenenbildung (KEB) „Von der Eizellspende zur Embryooption – Neuartige Herausforderungen in der Reproduktionsmedizin“ findet am 30. April um 19.30 Uhr, Haus Sankt Ulrich, Augsburg, statt.

[mehr...](#)

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

---



ZdK  
Zentralkomitee  
der deutschen Katholiken

## Gegen die Widerspruchslösung bei Organspenden

Das Präsidium des Zentralkomitees der deutschen Katholiken (ZdK) hat sich in der Organspende-Debatte für einen Ausbau der geltenden Entscheidungslösung und gegen die doppelte Widerspruchslösung ausgesprochen. Die ausführliche Stellungnahme ist allen Abgeordneten des Deutschen Bundestags in einem Brief des ZdK-Präsidenten Prof. Dr. Thomas Sternberg zugegangen. Das ZdK-Präsidium betont, die Entscheidung für eine Organspende verdiene hohe moralische Anerkennung. Voraussetzung für die Organentnahme müsse weiterhin eine freiwillige Zustimmung des Spenders oder, falls keine Einwilligung vorliege, die Zustimmung der Angehörigen sein. Eine Widerspruchslösung, bei

---

---

der auf eine ausdrückliche Zustimmung verzichtet werden könne, sei mit dem Persönlichkeits- und Selbstbestimmungsrecht der sterbenden Patienten nicht vereinbar.

[mehr...](#)

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

---



### **Bistum Münster gibt österliche Impulse**

Zusammen mit sieben anderen Bistümern stellt die Diözese Münster in der Fasten- und Osterzeit geistliche Impulse online. Das seelsorgerische Angebot „Ist das echt? – Christsein im Alltag“ ist am ersten Fastensonntag gestartet und bis zum Pfingstfest am 9. Juni abrufbar. Es beinhaltet Bibelzitate und spirituelle Kommentare, die die Bistümer über ihre digitalen Kanäle verbreiten. Grundlage sind Bibelstellen, die zu christlichem Leben im Alltag auffordern. Zu jedem Impuls gibt es ein Bild.

[mehr...](#)

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

---



### **Optionen der Kirche in einer Marktsituation**

Mit einem breiten Spektrum von Themen beschäftigt sich die erste Ausgabe des Jahres 2019 von „Salzkörner“, der Zeitschrift des Zentralkomitees der deutschen Katholiken (ZdK). Aus betriebswirtschaftlicher Sicht befassen sich Prof. Dr. Thomas Ehrmann von der Universität Münster und Prof. Dr. Jörg B. Kühnapfel von der Hochschule Ludwigshafen mit dem Thema „Religion auf dem Rückzug – Handlungsoptionen auf einem schrumpfenden Markt“. Weitere Artikel behandeln die Themen Suizid, künstliche Intelligenz, Tanzen, Integration und Europa.

[mehr...](#)

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

---

---

## **Fundstellen im Netz**

„Gott funktioniert nicht“

[Pfarrer und Buchautor Thomas Frings zur Gottesfrage](#)

Der „Verein deutsche Sprache“ fordert mit prominenter Unterstützung:

[„Schluss mit dem Gender-Unfug!“](#)

Stundenbuch online

[Ein Service von katholisch.de](#)

Menschenrechte

[Europarat kritisiert Frankreich](#)

Nicht mehr Priester-Berufungen ohne Zölibat

[Der Münsteraner Bischof Felix Genn über Berufungen](#)

Francis Fukuyama

[Interview über sein neues Buch „Identität“](#)

Begrüßung der DBK-Maßnahmen

[Der Missbrauchsbeauftragte der Bundesregierung](#)

Junge Hartz-IV-Empfänger

[Leben in Angst vor dem Amt](#)

„Im Windschatten des katholischen Skandals ausgeruht“

[Sexueller Missbrauch in der Evangelischen Kirche](#)

Indianer gibt es nicht?

[Der FAZ-Herausgeber über politisch korrekte Kostüme](#)

„Warum Liebe endet“

[Eine Soziologin über Sexualität und Familie](#)

---

Mit dem Newsletter „Diözesanrat aktuell“ informiert der Diözesanrat entsprechend seiner Satzung die Mitglieder der Laiengremien im Bistum Augsburg. Zur datenschutzrechtlichen Lage siehe [hier](#).  
Oder Sie sind Abonnent/Empfänger unseres Newsletters. Dafür darf Ihr Vor- und Nachname bzw. Ihre Dienststelle und Ihre E-Mail-Adresse bei uns gespeichert und verarbeitet werden. Diese Daten werden ausschließlich für den Versand des Newsletters verwendet, eine Weitergabe an Dritte ist ausgeschlossen. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist § 6 Abs. 1 Buchst. b) KDG. Wenn Sie damit nicht einverstanden sind, können Sie jederzeit der Verarbeitung der personenbezogenen Daten widersprechen. Dazu kann der Newsletter durch Betätigung des Links „Newsletter abbestellen“ (am Ende dieser E-Mail) gekündigt werden. In diesem Fall werden Ihre Daten umgehend gelöscht.

---

### Impressum:

Diözesanrat der Katholiken im Bistum Augsburg, Kappelberg 1, 86150 Augsburg

Redaktion: Michael Widmann, Referent

Tel. 0821/3166-8853 • Fax 0821/3166-8859

E-Mail: <mailto:dioezesanrat.newsletter@bistum-augsburg.de>

Homepage: [www.dioezesanrat.bistum-augsburg.de](http://www.dioezesanrat.bistum-augsburg.de)

[Newsletter abbestellen](#)

---